

Jahreshauptversammlung am 21.03.2014

125 Mitglieder konnte die 1. Vorsitzende **Ulrike Geiselmann** zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in der Gemeindehalle Altheim begrüßen.

„Staig bewegt sich“- mit diesen Worten eröffnete Ulrike Geiselmann ihren Bericht zum Geschäftsjahr 2013. Sie brachte damit zum Ausdruck, welche positive Wirkung der SC Staig durch sein attraktives und umfassendes Sport- und Freizeitangebot für alle Altersgruppen darstellt. Dabei verwies sie auch auf die Bedeutung des Vereins für ein gut funktionierendes Gemeinwesen, wozu vor allem die Vermittlung sozialer Erfahrungen sowie Werte wie Respekt, Toleranz und Fairplay für Kinder und Jugendliche zählten. In diesem Zusammenhang sei auch die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Institutionen ein wichtiger Bestandteil der Vereinsphilosophie.



Besonders zu erwähnen sei das neu erstellte Sportvereinszentrum. Nach über einem Jahr „Leben und Bewegung“ im fISS könne man getrost von einem Meilenstein in der Vereinsgeschichte sprechen. Für diese Maßnahme sei der Verein im Oktober 2013 mit dem Innovationspreis des STB ausgezeichnet worden. Sie erwähnte anschließend die zahlreichen Aktionen, die im Laufe des Jahres als Marketingmaßnahmen im fISS erfolgreich durchgeführt wurden. Rückblickend erinnerte sie nochmals an die Erschwernisse, bis es soweit war, angefangen von der Standortanalyse, der Planungsphase, der aufwendigen Überzeugungsarbeit und einer aufreibenden Bauphase. Demgegenüber stünden jedoch auch erfreuliche Dinge wie die enorme Unterstützung, überwältigendes Vertrauen und einfach auch glückliche Zufälle. Vorausblickend machte sie den versammelten Mitgliedern klar, dass es weiterer Anstrengungen bedürfe und ein Ausruhen nicht angesagt sei. Bei anhaltendem Zuspruch könne von einem vorzeitigen Erreichen der anzustrebenden Ziele ausgegangen werden.

Erfreulicherweise hätten die fISS-Nutzer entgegen dem allgemeinen Trend zu einem enormen Mitgliederzuwachs im SC Staig geführt, so Ulrike Geiselmann. Die magische Grenze von 2000 Mitgliedern sei mittlerweile überschritten, zum 31.12.2013 habe der SC Staig einen Bestand von **2005 Mitgliedern** aufzuweisen. Dem Vorstand sei mittlerweile aber auch klar geworden, dass man sich mit dem fISS nunmehr in einem Unternehmen bewege, in dem manche Vorgänge anders als im bisherigen Verein angepackt werden müssten.

Anschließend betonte Ulrike Geiselman die Bedeutung der Arbeit von über 320 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Verein, die für Bewegung und Begegnung sorgten, was nur durch den Einsatz dieser Ehrenamtlichen möglich sei.

Nach dem Rückblick auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres berichtete sie über Wissenswertes aus den Abteilungen, über Aktivitäten wie auch deren Probleme.

Vorausblickend benannte die 1. Vorsitzende die Schwerpunkte der Vereinsarbeit im laufenden Jahr, verbunden mit dem Wunsch um Unterstützung aller Verantwortlichen durch die Mitglieder.

Mit dem Dank an die zahlreichen Sponsoren und die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Vorstandschaft, den Abteilungen, im fISS-Team und der Geschäftsstelle schloss Ulrike Geiselman ihren Rechenschaftsbericht.

Unter TOP 3 erläuterte Kassiererin **Tina Rank** den versammelten Mitgliedern das Rechnungsergebnis für das Geschäftsjahr 2013. Mit Einnahmen von **915.547,66 Euro** bei Ausgaben von **834.883,45 Euro** bleibe ein Plus von **80.664,21 Euro**, das überwiegend auf die vorzeitige Auszahlung eines Zuschusses durch den WLSB zurückzuführen sei. Dies bedeute eine vorweggenommene Einnahme für die kommenden Jahre und werde diese Ergebnisse dann entsprechend beeinflussen, so Tina Rank. Eine „Notlage“ sei jedoch auch 2014 nicht zu befürchten.

Die genannten Summen bewegen sich im Bereich manches mittelständischen Unternehmens und zeigen, welche enorme Verantwortung hier auf den „ehrenamtlichen“ Schultern der Kassiererin T. Rank lastet und welche Sorgfalt und Qualifikation für diese Aufgabe bei ca. 1.200 Buchungsvorgängen im Rechnungsjahr erforderlich sind. Dies betonte auch der Ehrenvorsitzende **Erich Kienhöfer** in seinem Prüfbericht als Kassenprüfer. Er lobte die gewissenhafte und perfekte Buchführung durch Tina Rank und sprach ihr dafür den Dank aus.

Unter TOP 5 nahm **Bürgermeister Martin Jung** die Entlastung der Vorstandschaft vor. Er hob die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die Jugendarbeit und die soziale Integration in der Gemeinde hervor sowie die Bedeutung des Vereins als wichtiges strukturelles Angebot in der Gemeinde. Er schlug der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft vor, die einstimmig angenommen wurde.

Die unter TOP 6 angesetzten turnusmäßigen Neuwahlen leitete der Ehrenvorsitzende Erich Kienhöfer. Gewählt wurden jeweils einstimmig per Akklamation:

| | |
|-----------------------|------------------|
| 1. Vorsitzende | Ulrike Geiselman |
| Stv. Vorsitzender | Michael Lott |
| Kassiererin | Tina Rank |
| Öffentlichkeitsarbeit | Otto Brunner |
| Gesamtjugend | Madeleine Huber |
| Beisitzer: | Dietmar Fetzer |
| | Robert Gekle |
| | Jonas Ott |
| | Roman Ströbele |

TOP 7 Ehrungen

Gemäß der Ehrungsordnung des SC Staig konnten zahlreiche Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft bzw. ehrenamtliche Tätigkeiten ausgezeichnet werden.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft:

Ehrenurkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft:

Mathilde Braun, Dietmar Egly, Judith Frey, Herbert Frommeld, Rosa Maria Frommeld, Melitta Harrer, Jürgen Heberle, Karin Hertig, Anita Kienzler, Carolin Kittelberger, Nadine Kittelberger, Susanne Ludl, Stefan Mangold, Theresia Müller, Georg Rampf, Harald Remmele, Heidi Russ, Andrea Scheck, Bernd Scheck, Wolfgang Schiewe, Ingrid Schönle, Marius Staiger, Alois Staiger, Martin Steininger, Christina Straub, Markus Ströbele und Josef Vesper

Ehrenurkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft:

Hildegard Baier, Ralf-Jürgen Buck, Alexander Erath, Monika Erath, Günter Fetzer, Andrea Fuchs, Ingrid Gekle, Dietmar Haag, Marion Hammeter, Ute Herr, Dietmar Kreis, Evelyn Kreis, Horst Kreis, Ute Luigart, Sieglinde Mörsch, Gudrun Ott, Ludwig Ott, Thomas Parzich, Michael Seitter, Dr. Josef Tilkorn, Marie-Luise Tilkorn, Helmut Wörz, Karl-Heinz Wurst und Martha Wurst

Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft:

Paul Edel, Erich Janz, Otto Stolz

Den **Ehrenbrief des SC Staig für 60 Jahre** Vereinstreue erhielten:

Erich Rank und Josef Rapp

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

Auf Vorschlag des Vorstands des SC Staig ernannte die Versammlung einstimmig für ihre Verdienste um den Verein **Otto Brunner und Helmut Vogt** zu **Ehrenmitgliedern**



v.l. Otto Brunner, Josef Rapp, Helmut Vogt, Otto Stolz und Erich Rank. Auf dem Bild fehlen : Paul Edel und Erich Janz

Ehrungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten:

Erfreulicherweise konnten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr unentgeltliches Engagement im SC Staig ausgezeichnet werden.

Ehrenurkunde für 10 Jahre Tätigkeit:

Günther Feßler, Ralf Haag, Helmut Hofmann, Janina Luigart, Kristoffer Mittelstädt, Alexander Schmid, Rosi Siegel, Marius Staiger, Marc Stegmaier, Marius Ströbele

Ehrenurkunde für 15 Jahre Tätigkeit:

Tobias Bilger, Helmut Braun, Helga Janz, Edith Kienhöfer, Hans Schadel, Wolfgang Schiewe, Miriam Schneider-Stolz

Ehrenurkunde für 20 Jahre Tätigkeit:

Edwin Braun, Melanie Klarer, Katja Knoll, Bettina Rank, Beate Scherer, Edwin Schnitzler, Elmar Stachel



Sie sind seit vielen Jahren ehrenamtlich für den SC Staig tätig, v.l. Wolfgang Schiewe, Marc Stegmaier, Melanie Klarer, Ralf Haag, Janina Luigart, Hans Schadel, Edwin Schnitzler, Tina Rank, Edwin Braun, Günther Feßler, Elmar Stachel und Helmut Braun.

Abschließend verabschiedete Ulrike Geiselman **Hans Mahler**, der die vergangenen 6 Jahre als Beisitzer im Hauptausschuss mitwirkte. Sie dankte ihm für seine wertvolle Mitarbeit im Namen der Vorstandschaft.

Da keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen waren und auch zu TOP Verschiedenes keine Wortmeldungen erfolgten, konnte Ulrike Geiselman die Jahreshauptversammlung 2014 um 22:00 schließen.